



Datum, **01.06.2026** - Drucksachen Nr.:

## Vorlage

**XIV/146/2026**

Beratungsfolge	Termin	Entscheidungen
Magistrat	09.06.2026	
Sozialausschuss	09.06.2026	
Haupt- und Finanzausschuss	11.06.2026	
Stadtverordnetenversammlung	25.06.2026	

### **Betreuungsangebot an der Grundschule am Hasenberg „Pakt für den Ganztag“ Vorlage aktualisierter Kalkulationen sowie erforderliche Anpassung der Teilnahmeentgelte**

#### **Sachdarstellung:**

Die Verwaltung bezieht sich zunächst auf die Sachdarstellung in der Vorlage Nr. 144/2026.

Für Sommer 2026 wird für die Grundschule am Hasenberg mit 7 Gruppen á 30 Kinder kalkuliert, die jeweils mit einer Fach- und einer Betreuungskraft besetzt werden. Hinzu kommt eine Leitung, die Stelle einer stellvertretenden Leitung ist hier nicht besetzt.

Die Kalkulation der Personalkosten der Kit GmbH wurde für Anfang Juni 2026 zugesagt. Die Zahlen liegen dem Hochtaunuskreis aber noch nicht vor. Der Kreis hat jedoch auf Grundlage der Vorjahreskosten eine Hochrechnung erstellt, die dieser Vorlage beigelegt ist. Hierbei wurde erläutert, dass bei der Grundschule am Hasenberg aktuell 98 Fachkraftstunden unbesetzt sind, von denen 27 Stunden durch Betreuungskräfte besetzt sind, so dass 71 Stunden noch besetzt werden können. Bei einer Besetzung dieser Stunden zum nächsten Schuljahr (ab 01.08.) kann man mit zusätzlichen Kosten von circa 40.000 € für 2026 und circa 100.000€ für 2027 rechnen. Diese Zahlen basieren auf Mittelwerten und können je nach Erfahrungsstufen der neuen Mitarbeiter Schwankungen unterliegen. Für das Haushaltsjahr 2027 rechnet der Hochtaunuskreis bei einer Vollbesetzung und gleichbleibenden Anmeldezahlen mit Gesamtkosten in Höhe von ca. 330.000,00 €.

Durch diese neue Kalkulation ergeben sich gegenüber der Kalkulation, die am 13.09.2025 vorgelegt wurde, Mehrkosten in Höhe von fast 57.000,00 €. Die monatlichen Abschlagszahlungen erhöhen sich hierdurch von bisher 11.085,00 € auf neu 15.000,00 €. Bei diesen Abschlagszahlungen würde die Stadt 180.000,00 € zahlen, die Kalkulation sieht Zuschüsse in Höhe von 189.405,00 € vor.

Aus dem Jahr 2025 ergibt sich eine Gutschrift in Höhe von 165.069,09 € mit der die Nachforderung für die Grundschule an der Wiesenau in Höhe von 53.136,55€ verrechnet wird. Die Verwaltung verweist hierzu auf die Mitteilung Nr. 124/2026.

Um die neuen Abschlagszahlungen des Hochtaunuskreises erfüllen zu können, wäre demnach eine überplanmäßige Ausgabe zur genehmigen. Um dieser entgegenzuwirken und sich der Nachbarkommune Usingen anzupassen, ist zum 01.08.2026 eine Erhöhung der Entgelte unumgänglich.

Die Verwaltung schlägt eine Erhöhung der bisherigen Entgelte um 40,00 € für die Betreuung bis 15.00 Uhr sowie 50,00 € für die Betreuung bis vor 17.00 Uhr vor. Eine ähnliche Erhöhung wurde von der Stadt Usingen bereits im Jahr 2023 beschlossen. Eine Erhöhung in dieser Höhe zum 01.08.2026 würde bei den vorliegenden

Kinderzahlen dazu führen, dass Mehreinnahmen von ca. 104.000,00 € generiert werden können und die eingeplanten Haushaltsmittel ausreichen. Der städtische Anteil würde dann noch bei ca. 85.000,00 € liegen.

Die Erhöhungen sind in den nachfolgenden Beschlussvorschlag eingearbeitet.

## **Beschlussvorschlag:**

Es wird, unter Bezugnahme auf die geschlossene Vereinbarung mit dem Hochtaunuskreis über die Durchführung von Bildungs- und Betreuungsangeboten im Rahmen des „Pakts für den Ganzttag“ an der Grundschule am Hasenberg in der Fassung der 2. Änderung vom 19.03.2026 beschlossen, die Anlage 1, in der die Teilnahmeentgelte für die Schülerbetreuung an dieser Grundschule geregelt sind, ab dem 01.08.2026 wie folgt neu zu fassen:

## **ANLAGE 1**

### **Teilnahmeentgelte**

#### **Modul 1** **Teilnahmeentgelt (ohne Essensentgelt)**

4 Tage            7.30 Uhr bis 15.00 Uhr            125,00 € pro Monat ab dem 01.08.2026

5 Tage            7.30 Uhr bis 15.00 Uhr            150,00 € pro Monat ab dem 01.08.2026

#### **Modul 2** **Teilnahmeentgelt (ohne Essensentgelt)**

4 Tage            7.30 Uhr bis 17.00 Uhr            160,00 € pro Monat ab dem 01.08.2026

5 Tage            7.30 Uhr bis 17.00 Uhr            185,00 € pro Monat ab dem 01.08.2026

### **Zukaufstunden:**

Um einen kurzfristig entstehenden erhöhten Betreuungsbedarf abzudecken, besteht die Möglichkeit, Zukaufstunden zu buchen. Hierfür werden, zusätzlich zu den Teilnahmeentgelten der jeweiligen Module, die nachfolgend aufgeführten Entgelte fällig:

Kinder bereits in der Betreuung angemeldet 10,00 € pro Zukaufstunde ab dem 01.08.2026

Kind nicht in der Betreuung angemeldet 11,00 € pro Zukaufstunde ab dem 01.08.2026

### **Ferienbetreuung:**

65,00 € pro Woche (ohne Essensentgelt) ab dem 01.08.2026

-----

Weiter wird beschlossen, für das Jahr 2026 keine Erhöhung der Abschlagszahlungen vorzunehmen und nur die Mittel ausuzahlen, die im Haushalt eingeplant sind.

Birger Strutz  
Bürgermeister

## Anlagen

Schreiben Kreis mit der Anforderung neuer Abschlagszahlungen für 2026

Kalkulation Kreis für die Abschläge Januar bis Juli 2026

Kalkulation Kreis für die Abschläge August bis Dezember 2026

Übersicht Betreuungsentgelte Kommunen Usinger Land zum 01.08.2026